

EINLADUNG

VERTEILER: 1.3.1 / 1.3.2

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung des Bildungswerkeausschusses ein.

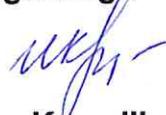
Gremium : Bildungswerkeausschuss, BWA/009/ XI
Sitzungstermin : 04.09.2014, 18:15 Uhr
Ort : Norderstedt
Raum : Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thorsten Borchers

beglaubigt:



Inna Kagadij

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
 3. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 03.07.2014
 4. Einwohnerfragestunde, Teil 1
 5. Neue VHS-Leitung
Vorlage: M 14/0347
 6. Halbjahresbericht 2014 der Bildungswerke Norderstedt
Vorlage: M 14/0348
 7. Konzept Bildungswerke Garstedt
Vorlage: M 14/0349
 8. Einwohnerfragestunde, Teil 2
 9. Berichte und Anfragen - öffentlich
- Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.

Nichtöffentliche Sitzung

10. Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

MITTEILUNGSVORLAGE

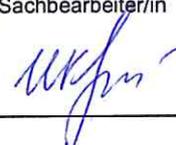
			Vorlage-Nr.: M 14/0347
44 - Bildungswerke			Datum: 19.08.2014
Bearb.:	Herr Manfred Philipp	Tel.: 941	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bildungswerkeausschuss	04.09.2014	Anhörung

Neue VHS-Leitung

Sachverhalt

Ab dem 01.08.2014 hat die VHS eine neue Leitung. Frau Dörte Steinert wird sich dieser Aufgabe annehmen und stellt sich dem Bildungswerke-Ausschuss vor.

Sachbearbeiter/in 	Werkleiter 		mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
----------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--------------------------------------------------------------	---------------------	-------------------

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 14/0348
44 - Bildungswerke			Datum: 19.08.2014
Bearb.:	Herr Manfred Philipp	Tel.: 941	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bildungswerkeausschuss	04.09.2014	Anhörung

Halbjahresbericht 2014 der Bildungswerke Norderstedt

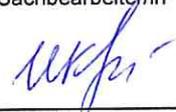
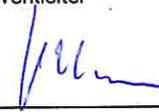
Sachverhalt

Der Halbjahresbericht ist als Anlage beigefügt.

Zusätzlich erhalten Sie eine Halbjahresübersicht der jeweiligen Sparten (VHS, STB).

Anlagen:

- Halbjahresbericht 2014 Bildungswerke
- Halbjahresbericht 2014 Stadtbücherei
- Halbjahresbericht 2014 Volkshochschule

Sachbearbeiter/in 	Werkleiter 		mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
----------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--------------------------------------------------------------	---------------------	-------------------

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 14/0349
44 - Bildungswerke			Datum: 19.08.2014
Bearb.:	Herr Manfred Philipp	Tel.: 941	öffentlich
Az.:			

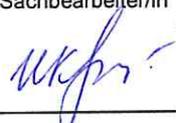
Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Bildungswerkeausschuss	04.09.2014	Anhörung

Konzept Bildungswerke Garstedt

Sachverhalt

Im Rahmen dieser Mitteilungsvorlage M 14/0349 werden die wichtigsten inhaltlichen Merkmale des Konzeptes vorgestellt.

Dazu wird den Ausschussmitgliedern das vorläufige Konzept auf der Sitzung zur Verfügung gestellt werden.

Sachbearbeiter/in 	Werkleiter 		mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
----------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--------------------------------------------------------------	---------------------	-------------------

Halbjahresbericht 2014
Bildungswerke



Erfolgsplan der Bildungswerke Norderstedt
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014
- Halbjahresbericht

	Ist 30.06. (HJ-Bericht)	Plan	Ist	Ist 30.06. (HJ-Bericht)
	2014	2014	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	975.567	2.183.100	2.343.333	858.751
2. Sonstige betriebliche Erträge Erträge Auflösung Sonderposten mit Rücklagenanteil				
3. Zuschuss der Stadt	1.328.450	2.656.900	2.500.000	1.250.000
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	168.088	312.900	296.626	148.954
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	262.979	672.500	635.151	315.834
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.106.243	2.290.000	2.338.025	1.087.783
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	328.196	655.700	651.411	298.427
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	57.612	82.500	106.039	38.750
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	363.535	812.500	836.157	368.442
8. Erträge aus Beteiligungen <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	0	0	0	0
9. Aufw ATZ Abzinsung	-	-13.900	18.966	290
10. Aufw. ATZ RST AZG	0	0	-	0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	17.364	-	39.042	149.149
12. Jahresergebnis	17.364	-	39.042	149.149



Halbjahresbericht der Bildungswerke Norderstedt - Mitteilungsvorlage

Sachverhalt

1. Allgemeine Informationen

1.1 Gegenstand der Gesellschaft (laut Betriebssatzung vom 20.11.07)

Konzeption, Koordination und Realisierung eines Bildungs-, Weiterbildungs- und Büchereiangebotes in Norderstedt, das der Funktion der Stadt als Mittelzentrum entspricht. Hierzu gehören insbesondere die Bereiche Stadtbücherei und Volkshochschule sowie die berufliche Qualifizierung, Bildung und Weiterbildung und die Berufsausbildung.

1.2 Stammkapital

Das Stammkapital der Bildungswerke Norderstedt beträgt Euro 100.000,00.

1.3 Werkleitung

Manfred Philipp

2. Erstes Halbjahr 2014

2.1 Erfolgsrechnung

Der Wirtschaftsplan 2014 basierte bei seiner Aufstellung im Wesentlichen auf dem vorliegenden Ergebnis des Jahres 2012 sowie dem Verlauf des Wirtschaftsjahres 2013. Bei der Überprüfung der Wirtschaftsplanansätze zum 30.06.2014 für den Halbjahresbericht 2014 werden zusätzlich die neuesten Entwicklungen berücksichtigt.

Der Umsatz der Bildungswerke nähert sich mit 45% der optimalen Abrechnung. Die meisten Zuschüsse konnten zeitnah gebucht werden, allerdings fehlen noch die Abgrenzungen der Projekte und Deutschkurse, die erst zum Jahresende erfolgen. Die Prognose ist hier sehr positiv, haben wir doch im Bereich der Deutschkurse noch einen Anstieg zu verzeichnen.

Zur Jahresmitte liegen die Materialkosten bei 54%. Hier muss beachtet werden, dass die Ausgaben im 2. Halbjahr angepasst werden. Die Honorare sind mit 39% des Gesamtansatzes deutlich geringer als geplant. Hier werden noch Rechnungen erwartet. Der Personalaufwand liegt bei 48 % zum Planansatz recht günstig. Damit liegen wir ca. 3% über dem Halbjahresschnitt, wenn man das anteilige 13. Gehalt einberechnet. Das entspricht in etwa der tariflichen Steigerungsrate.

Die sonstigen Betriebsaufwendungen liegen zur Jahresmitte bei 45 %, werden aber aufgrund von in der zweiten Jahreshälfte noch eingehenden Rechnungen noch steigen, aber zum Jahresende den Planwert nicht überschreiten. Die Abschreibungen sind mit 70% höher als geplant. Hier liegt die Abweichung im Bereich der VHS.

Halbjahresbericht 2014

Bildungswerke

Die Besonderheit des Wirtschaftsjahres 2014 liegt im Bereich der Bewertung des monatlichen Zuschusses durch die Stadt. In der Auswertung sind wir von den höheren Zuschüssen ausgegangen, aber der Trend zeigt deutlich, dass die Empfehlung, mit 2,5 Mio auszukommen, durchaus eingehalten werden kann.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass das geplante Ergebnis 2014 auch inklusive der noch geringen zusätzlichen ATZ-Rückstellungen und der tariflichen Erhöhung als treibender Kostenfaktor gehalten werden kann.

Halbjahresbericht 2014
Stadtbücherei



Erfolgsplan der Bildungswerke Norderstedt
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014
- Halbjahresbericht

	Ist 30.06. (HJ-Bericht)	Plan	Ist	Ist 30.06. (HJ-Bericht)
	2014	2014	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	370.186	776.300	824.769	274.639
2. Sonstige betriebliche Erträge Erträge Auflösung Sonderposten mit Rücklagenanteil				
3. Zuschuss der Stadt	821.500	1.642.500	1.556.800	776.700
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	144.529	270.200	254.015	131.411
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.355	40.600	25.389	7.606
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	590.022	1.279.200	1.254.645	578.335
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	161.218	364.300	342.010	158.754
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	46.625	70.200	86.857	32.600
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	189.860	394.500	426.944	196.933
8. Erträge aus Beteiligungen <i>davon aus verbunden Unternehmen</i>	0	0	0	0
9. Aufw ATZ Abzinsung	-	200	-	145
10. Aufw. ATZ RST AZG	0	0	-	0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	51.077	-	8.292	54.155
12. Jahresergebnis	51.077	-	8.292	54.155

Halbjahresbericht der Bildungswerke Norderstedt - Mitteilungsvorlage

Sachverhalt

1. Allgemeine Informationen

1.1 Gegenstand der Gesellschaft (laut Betriebssatzung vom 20.11.07)

Konzeption, Koordination und Realisierung eines Bildungs-, Weiterbildungs- und Büchereiangebotes in Norderstedt, das der Funktion der Stadt als Mittelzentrum entspricht. Hierzu gehören insbesondere die Bereiche Stadtbücherei und Volkshochschule sowie die berufliche Qualifizierung, Bildung und Weiterbildung und die Berufsausbildung.

1.2 Stammkapital

Das Stammkapital der Bildungswerke Norderstedt beträgt Euro 100.000,00.

1.3 Werkleitung

Manfred Philipp

Spartenleitung

Ingo Tschepe

2. Erstes Halbjahr 2014

2.1 Erfolgsrechnung der Stadtbüchereien

Der Wirtschaftsplan 2014 basierte bei seiner Aufstellung im Wesentlichen auf dem vorliegenden Ergebnis des Jahres 2012 sowie dem Verlauf des Wirtschaftsjahres 2013. Bei der Überprüfung der Wirtschaftsplanansätze zum 30.06.2014 für den Halbjahresbericht 2014 werden zusätzlich die neuesten Entwicklungen berücksichtigt.

Die Gesamterträge liegen zur Jahresmitte bei ca. 48 % des Planwertes. Dieser Wert ist zum Vorjahr leicht verbessert und zeigt keine Abweichungen auf. Es gilt jetzt noch etwas mehr Umsatz bei den Nutzungen zu erzielen.

Bei der Stadtbücherei ist ein planmäßiger Verlauf zu beobachten. Lediglich bei den Abschreibungen und bei dem Medienetat könnte eine leichte Korrektur im 2. Halbjahr erforderlich werden.

Zur Jahresmitte liegen die Kosten für den Medienetat der STB bei 53 %. Hier muss beachtet werden, dass die Ausgaben im 2. Halbjahr angepasst werden. Der Personalaufwand liegt bei 46 % günstig zum Planansatz. Damit liegen wir im Halbjahresschnitt, wenn man das anteilige 13. Gehalt einberechnet. Die Aufwendungen insgesamt sind gut kalkuliert und sollten von der Notwendigkeit auch bis zum Jahresende nicht ausgeschöpft sein.

Halbjahresbericht 2014

Stadtbüchereien

Der derzeitige Überschuß ist eine Stichtagsbetrachtung und darf nicht zu der Hoffnung einer Verdoppelung verleiten. Bereits im Juli haben sich die Ausgaben im Medienetat deutlich erhöht.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass diese Sparte ein ausgeglichenes Ergebnis erreichen kann, wenn der Medienetat und bestimmte Aufwendungen nicht über die Gebühr beansprucht werden. Die Investitionen / Abschreibungen für die Bücherei in Glashütte werden eher etwas höher ausfallen als geplant, kann aber durch die o. a. Einsparungen aufgefangen werden.

Halbjahresbericht 2014
Volkshochschule



Erfolgsplan der Bildungswerke Norderstedt
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014
- Halbjahresbericht

	Ist 30.06. (HJ-Bericht)	Plan	Ist	Ist 30.06. (HJ-Bericht)
	2014	2014	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	605.380	1.406.800	1.518.564	584.385
2. Sonstige betriebliche Erträge Erträge Auflösung Sonderposten mit Rücklagenanteil				
3. Zuschuss der Stadt	507.200	1.014.400	943.200	473.300
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	23.559	42.400	35.327	17.543
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	254.624	631.900	609.762	308.228
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	516.221	1.010.800	1.083.380	509.447
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	166.978	291.400	309.401	139.672
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	10.986	12.300	19.182	6.150
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	173.675	418.000	416.497	171.500
8. Erträge aus Beteiligungen <i>davon aus verbunden Unternehmen</i>	0	0	0	0
9. Aufw ATZ Abzinsung	-	-14.400	- 19.111	145
10. Aufw. ATZ RST AZG	0	0	-	0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 33.464	-	- 30.896	- 94.710
12. Jahresergebnis	- 33.464	-	- 30.896	- 94.710

Halbjahresbericht der Bildungswerke Norderstedt - Mitteilungsvorlage

Sachverhalt

1. Allgemeine Informationen

1.1 Gegenstand der Gesellschaft (laut Betriebssatzung vom 20.11.07)

Konzeption, Koordination und Realisierung eines Bildungs-, Weiterbildungs- und Büchereiangebotes in Norderstedt, das der Funktion der Stadt als Mittelzentrum entspricht. Hierzu gehören insbesondere die Bereiche Stadtbücherei und Volkshochschule sowie die berufliche Qualifizierung, Bildung und Weiterbildung und die Berufsausbildung.

1.2 Stammkapital

Das Stammkapital der Bildungswerke Norderstedt beträgt Euro 100.000,00.

1.3 Werkleitung

Manfred Philipp

Spartenleitung

Dörte Steinert

2. Erstes Halbjahr 2014

2.1 Erfolgsrechnung

Der Wirtschaftsplan 2014 basierte bei seiner Aufstellung im Wesentlichen auf dem vorliegenden Ergebnis des Jahres 2012 sowie dem Verlauf des Wirtschaftsjahres 2013. Bei der Überprüfung der Wirtschaftsplanansätze zum 30.06.2014 für den Halbjahresbericht 2014 werden zusätzlich die neuesten Entwicklungen berücksichtigt.

Bei der Volkshochschule ist ein weitestgehend planmäßiger Verlauf zu beobachten. Abweichungen werden sich bei den Abschreibungen ergeben, die mit ca. 12 TE zu knapp kalkuliert wurden (Vorjahreswert).

Zur Jahresmitte liegen die Materialkosten der VHS bei 56 %, die Honorare zunächst nur bei 40%. Hier muss beachtet werden, dass die Ausgaben im 2. Halbjahr angepasst werden. Der Planwert wird nicht überschritten.

Der Personalaufwand liegt bei 51 % zum Planansatz. Damit liegen wir ca. 5% über dem Halbjahresschnitt, wenn man das anteilige 13. Gehalt einberechnet. Im Vergleich zur STB ungünstiger, ist aber mit den höheren Gehaltsstufen zu begründen. Auch wurden im Verhältnis zu den Vorjahren mehr Stellen besetzt.

Die sonstigen Betriebsaufwendungen liegen zur Jahresmitte bei 42 %, werden daher zum Jahresende den Planwert eher unterschreiten.

Halbjahresbericht 2014 Volkshochschule

Die VHS verzeichnet Umsatzabweichungen im Bereich der Firmenschulungen, aber insgesamt wieder leichte Gewinne bei den Kursgebühren und Projekten.

Die Gesamterträge liegen zur Jahresmitte bei ca. 43 % des Planwertes, darin nicht berücksichtigt sind jedoch Abrechnung für Integrationskurse der VHS sowie anteilige Landeszuschüsse. Dieser Wert ist zum Vorjahr leicht verbessert und zeigt somit keine Abweichungen auf.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass das geplante Ergebnis gehalten werden kann.